I.

Das Buch Papier.

Es giebt einen Fehler, den wir viel zu sanft Leichtsinn nennen, und der doch so oft die Mutter von tausend Verbrechen wird. Der Leichtsinnige fühlt und denkt gewöhnlich nichts Böses bei seinen Handlungen; aber das Böse geschieht darum nicht minder, und selten vermögen Jahre wieder gut zu machen, was oft eine Minute verdarb.

Julius, der Sohn eines wohlhabenden Kaufmanns, wurde in seiner Kindheit von der Mutter verhätschelt, und als er die Jünglingsjahre erreichte, stets bei seinem Vater entschuldigt, wenn er dumme Streiche gemacht hatte, die ziemlich an schlechte Streiche grenzten. Es hieß immer: „es ist nur aus Leichtsinn geschehen."

Die Mutter hatte zwar recht, Julius war nicht boshaft, er konnte, wenn sein Leichtsinn ihm

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202202221016-0